

EALA



[Spotify](#)
[Youtube](#)
[Instagram](#)
[Pressefotos](#)

Manchmal Drama. Oft Chaos. Immer ehrlich.

EALA, geboren im Neonlicht weiblicher Wut, ist Musikerin, Entertainerin und emotionale Abrissbirne. Ihre Songs sind Tagebucheinträge im Glitzerkleid: wütend, zärtlich, laut. Mal knallen Gitarrenriffs gegen die Wand, mal flüstert sie Wahrheiten ins Ohr, vor denen man sonst wegrennt. Irgendwo zwischen Abgrund und Abendgarderobe erzählt sie von Flirt-Fiaskos, vom Scheitern mit Lidschatten, vom Überleben mit Stil. Wer EALA hört, darf tanzen, lachen, weinen – und sich dabei selbst ein Stück näherkommen. Seit ihrem Debüt „Rauchen ist tödlich“ (2023) zerlegt sie mit ihrer Liveband, YouTube-Sessions und Festival Auftritten die Vorstellung davon, wie verletzlich Popmusik sein darf. Die vierteilige Live-Reihe „Leergut Sessions“ vereinte zwölf Musiker:innen auf einer Bühne und machte spürbar: Hier entsteht etwas Echtes. Es folgten Support Shows für Künstler:innen wie Rian, Paula Carolina, Marlo Grosshardt und Tiavo, sowie erste Festivalsauftritte. Im Juli 2024 gewann sie mit ihrer Band den renommierten Panikpreis der Udo Lindenberg Stiftung. 2026 erscheint ihr erstes Studioalbum „Manchmal.Oft.Immer“. Eine Tour? Natürlich. Ein Konzert?

Fast. Eher das echte Leben – bloß mit besserem Timing...

Willkommen bei EALA. Es wird laut. Es wird schön. Es wird alles.

Kontakt: arthur@oha-music.com